

**Anfrage zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 18.03.2004
„Bundesfernstraßenbedarfsplan / B 62n“**

Sehr geehrter Herr Biermann,

der Landrat des Kreises Siegen-Wittgenstein hat, bislang ohne die Beteiligung der betroffenen Kommunen, eine Argumentationsstudie zum Bau einer Nordumgehung für Kreuztal und Hilchenbach / B 62n in Auftrag gegeben. Diese dem Rat der Stadt Kreuztal bislang unbekannt Studie hat er am 8. März, allerdings ohne die Studie selbst zu veröffentlichen oder die in der Studie enthaltenen Linienführungen zu konkretisieren, der Öffentlichkeit vorgestellt

Darüber hinaus schlägt er in einem Beschlussentwurf dem Kreisverkehrsausschuss und dem Kreistag Siegen-Wittgenstein vor, an die Mitglieder des Deutschen Bundestages zu appellieren, den/die öffentlich nicht bekannten Vorschlag / Vorschläge der Studie als so genannte „Entwicklungssachse“ bei der Beschlussfassung über den Bundesfernstraßenbedarfsplan 2004 im „Vordringlichen Bedarf“ zu berücksichtigen.

Aus diesem Grund bittet die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Im Rahmen der Bundesverkehrswegeplanung sind die Kommunen grundsätzlich zu beteiligen, bzw. erhalten sie die Möglichkeit eine Stellungnahme abzugeben. Zu den bislang im Entwurf vorgesehenen Maßnahmen erfolgte eine Beteiligung - nicht zuletzt im Rahmen von durch den Landrat selbst durchgeführten Verkehrskonferenzen.

Wie ist es möglich, dass nun ohne erneute Beteiligung der demokratisch gewählten Gremien hier vor Ort, dem Bundestag völlig andere, und hier weder bekannte noch abgestimmte „Alternativvorschläge“ zur Beschlussfassung empfohlen werden sollen?

2. Die Abstimmung der ursprünglich im Bundesverkehrswegeplan enthaltenen und vom Kabinett schon beschlossenen Projekte basieren auf einer langfristigen Planung und Beratung.

Sind Sie mit uns der Auffassung, dass die Initiative für eventuelle Alternativen selbstverständlich die sorgfältige Diskussion und Abwägung in den betroffenen Kommunen, also auch in Kreuztal voraussetzt?

3. Welche Möglichkeit sehen Sie, den Rat der Stadt Kreuztal vor einer Beschlussfassung der übergeordneten Gremien an den Beratungen zu beteiligen?

Mit freundlichen Grüßen

Anke Hoppe-Hoffmann
Fraktionssprecherin

[Anfrage schließen](#)

[Anfrage drucken](#)